+++ Ad-hoc Mitteilung +++

German Startups Group veräußert ihre Mehrheitsbeteiligung und erlöst dafür einen Preis in Höhe von zwei Drittel ihrer Marktkapitalisierung

Berlin, 17. Dezember 2019 – Die German Startups Group, ein führender Venture-Capital-Investor in Deutschland mit Sitz in Berlin, veräußert ihre Mehrheitsbeteiligung an der Exozet Berlin GmbH und erlöst dabei rund 11,2 Mio. EUR bzw. nach Abzug von M&A-Provisionen rund 10,8 Mio. EUR oder 1,00 EUR pro Aktie. Das entspricht knapp 70% ihrer bisherigen Marktkapitalisierung.

Mit der Veräußerung von Exozet realisiert die German Startups Group einen überraschend hohen Veräußerungsgewinn in Höhe von 6,1 Mio. EUR oder 0,54 EUR pro Aktie. Die Geschäftsführung rechnet für 2019 mit einem Rekord-Konzernergebnis in der Größenordnung von 3 bis 5 Mio. EUR oder 0,27 bis 0,44 EUR pro Aktie und folglich mit einem Eigenkapital per 31.12.2019 von etwa 2,90 bis 3,10 EUR pro Aktie (IFRS Konzern). Die Bilanzpositionen Flüssige Mittel und Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte allein dürften per 31.12.2019 mehr als 1,00 EUR pro Aktie ausmachen. Exozet wird per 17.12.2019 entkonsolidiert.

Mit der Veräußerung im Rahmen eines strukturierten Bieterverfahrens unter Regie der Londoner Technology Holdings Worldwide, Inc. ist es der German Startups Group gelungen, einen wesentlich höheren Preis zu erzielen als zuvor von ihr selbst veranschlagt. Sie erhält einen Festpreis in Geld, während die für Exozet tätigen Exozet-Gesellschafter, -Gründer und über ein Optionsprogramm beteiligten leitenden Mitarbeiter teilweise auch in Aktien von Endava und in variablen Kaufpreiskomponenten vergütet werden, die von dem weiteren Geschäftsverlauf bei Exozet und von ihrem Verbleiben bei Exozet abhängen. Erwerber von Exozet ist Endava plc, ein in New York börsennotierter Technologiedienstleister der nächsten Generation mit Sitz in London, über 5.900 Mitarbeitern und zahlreichen Niederlassungen an verschiedenen Standorten in Europa, Nord- und Südamerika. Endava plc konnte mit einem überzeugenden Konzept, einem guten Verhältnis zum Management Team und einem wettbewerbsfähigen Gebot als Sieger aus dem Bieterverfahren hervorgehen.

Insgesamt hat die German Startups Group in 2019 mit dem Verkauf einer Handvoll ihrer Beteiligungen mehr als ihre derzeitige Marktkapitalisierung erlöst und damit ihre für dieses Jahr selbst gesetzten, ehrgeizigen Ziele für die Veräußerung von Beteiligungen weit übertroffen.

Die German Startups Group hält auch nach dem Verkauf ihrer Mehrheitsbeteiligung weiterhin ein umfangreiches Portfolio aussichtsreicher Beteiligungen an jungen deutschen Technologie-Wachstumsunternehmen, darunter AuctionTech, Ceritech, Fiagon, Mister Spex, Remerge und Simplesurance. Auch in 2020 stellt die Geschäftsführung Anteilsveräußerungen in den Vordergrund und rechnet damit, dass das in den beabsichtigten Fällen durch Tradesales und Exits gelingen wird und sie dabei weitere, signifikante Veräußerungsgewinne erzielen kann.

Die Geschäftsführung plant keine Re-Investments der nun vereinnahmten Veräußerungserlöse in Beteiligungen an Startups im Venture Capital-Reifestadium, nachdem die letzten Jahre gezeigt haben, dass die unausweichlich eingeschränkte Transparenz bzgl. der Finanzzahlen ihrer Beteiligungen am Kapitalmarkt zu einem hohen Kursabschlag auf den Net Asset Value (NAV) pro Aktie führt. Solange die Aktie in den Augen der Geschäftsführung deutlich unter dem NAV pro Aktie notiert, will sie Veräußerungserlöse vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats vielmehr für weitere Rückkäufe der eigenen Aktie nutzen und den für die bezugsrechtsfreie Verwendung der eigenen Aktien zulässigen Rahmen voll ausschöpfen. In 2019 hat die Gesellschaft bereits mehr als 900.000 eigene Aktien oder 7,7% der Gesamtzahl ihrer per Jahresende 2018 ausstehenden Aktien erworben, was einer entsprechend hohen steuerfreien Ausschüttung wirtschaftlich gleichkommt. Die Geschäftsführung sieht das per 31.12.2019 prognostizierte Eigenkapital pro Aktie als guten Indikator für den NAV pro Aktie an.

Die Geschäftsführung der German Startups Group blickt mit großer Zuversicht in das neue Jahr.

Investor Relations Kontakt
German Startups Group
Marcel Doeppes
ir@german-startups.com
www.german-startups.com

German Startups Group

Die German Startups Group ist ein börsennotierter, führender Venture Capital-Anbieter in Deutschland mit Sitz in Berlin und mit Fokus auf junge, schnell wachsende Unternehmen, sog. Startups. Sie erwirbt Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen durch Bereitstellung von Venture Capital. Ihr Fokus liegt auf deutschen Tech-Wachstumsunternehmen, deren Produkte oder Geschäftsmodelle eine disruptive Innovation aufweisen, eine hohe Skalierbarkeit erwarten lassen und bei denen sie Vertrauen in die unternehmerischen Fähigkeiten der Gründer hat. Seit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Jahr 2012 hat die German Startups Group ein diversifiziertes Portfolio von Anteilen an solchen Unternehmen aufgebaut und sich zum aktivsten privaten Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland entwickelt (CB Insights 2015, PitchBook 2016). Daneben betreibt die Gesellschaft mit der G|S Market™ ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaft German Startups Market GmbH seit Juni 2018 eine Sekundärmarktplattform für die Assetklasse <German Startups | VC | Tech>. Ihre mehrheitliche Beteiligung German Startups Asset Management GmbH wird künftig neuartige, eigene VC-Fonds auflegen und auf G|S Market auf Erwerberseite Zweckgesellschaften („SPVs“) bereitstellen, um mehreren Anlegern in Form von gepoolten Investments auch den Erwerb größerer Investmentopportunitäten zu ermöglichen.

Mehr Informationen unter http://www.german-startups.com/.

ABOUT ENDAVA:

Endava is a leading next-generation technology services provider and helps accelerate disruption by delivering rapid evolution to enterprises. Using distributed enterprise agile at scale, Endava collaborates with its clients, seamlessly integrating with their teams, catalysing ideation and delivering robust solutions. Endava helps its clients become digital, experience-driven businesses by assisting them in their journey from idea generation to development and deployment of products, platforms and solutions. It services clients in the following industries: Payments and Financial Services, TMT, Consumer Products, Retail, Logistics and Healthcare.

Endava had 5,904 employees as of September 30, 2019 located in offices in North America and Western Europe and delivery centres in Romania, Moldova, Bulgaria, Serbia, North Macedonia, Argentina, Uruguay, Venezuela, and Colombia.